

meine Vertretung für Leipzig zu übernehmen.

Meinen Bedarf werde ich selbst wählen, jedoch bitte ich mir Verlagsverzeichnisse, Rundschreiben, Wahlzettel und Plakate zuzusenden.

Hochachtungsvoll

R. Neumeister.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Rundschreibens ist bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler hinterlegt worden.

Zur Beachtung dringend empfohlen!

[34945]

Bezugnehmend auf unsere Bekanntmachung in Nr. 195 des Börsenblatts für den Deutschen Buchhandel ersuchen wir:

alle für den „General-Anzeiger für den deutschen Buchhandel“ oder „Anzeiger für den Musikalien- und Instrumenten-Handel“ bestimmten Zuschriften, Sendungen, Werte u. s. w., um Differenzen zu vermeiden, ohne den Zusatz **F. Braunbeck**, da Herr Braunbeck nicht mehr Besitzer des Verlages und ausgetreten ist, zu adressieren:

an die

Geschäftsstelle des
„General-Anzeiger für den deutschen Buchhandel“
in München

oder an die

Geschäftsstelle des
„Anzeiger f. d. Musikalien- und Instrumenten-Handel“ in München.

Desgl. alle für den „Reise-Onkel“ oder den früheren **F. Braunbecks** Zeitungsverlag bestimmten Sendungen etc. an den

Zeitungsverlag Reise-Onkel München

Ges. m. beschr. Hftg.

München, im August 1894.

Zeitungsverlag „Reise-Onkel“
München

Gesellschaft mit beschränkter Haftung.
Der Geschäftsführer:
Albert Seyboldt.

[36055]

Bern, August 1894.

Wir erlauben uns, dem deutschen Buchhandel mitzuteilen, dass wir von nun an mit ihm über Leipzig verkehren werden und unsere Vertretung Herrn Eduard Kummer daselbst übertragen haben.

Wir ersuchen die Herren Verleger, uns ihre Verlagsartikel nicht unverlangt zuzusenden (Unverlangtes geht mit Portonachnahme zurück); wir bitten aber um Zusendung aller Ihrer Rundschreiben, Antiquar- u. Verlags-Kataloge, sowie Probenummern von wissenschaftl. u. technischen Zeitschriften.

Argus der Schweiz. Presse.

[34516] Vom 1. September d. J. wird

Herr Gust. Brauns

die Güte haben unsere Vertretung in Leipzig zu übernehmen.

Herrn **J. A. Brockhaus** für die langjährige prompte Besorgung und die Wahrnehmung unserer Interessen an dieser Stelle besten Dank.

Nürnberg, 15. August 1894.

v. Ebnersche Buch- u. Kunsthandlung
(R. Wend).

Verkaufsanträge.

[30174] **Militaria.** Ein einzelner Fachartikel (Lehrbuch f. Kavallerie u. Pferdebesitzer etc.) ist wegen Todesfalls billigt für 2600 \mathcal{M} zu verkaufen. Angebote unter **L. Sch.** # 30174 a. d. Geschäftsst. d. B.-B.

[30218] Ein einzelner großer jurist. Verlagsartikel, honorarfrei, eingeführt, bei großem Reingewinn, mit allen Vorräten und Rechten für nur 9000 \mathcal{M} ($\frac{1}{2}$ bar) zu verk. Ernstl. Anfragen unter **H. W.** # 30218 d. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

[34329] In einer grösseren Stadt Thüringens ist eine nahe an 40 Jahre bestehende Buch-, Musikalien- und Lehrmittelhandlung wegen Krankheit des Besitzers zu verkaufen. Das Geschäft ist durch seinen Verlag in ganz Thüringen eingeführt, hat eine vorzügliche feste Kundschaft und erfreut sich eines besonderen Renommees. Der letztjährige Umsatz betrug über 32000 \mathcal{M} mit über 8000 \mathcal{M} Reingewinn. Der Nettowert des vorhandenen wertvollen Lagers incl. Verlagsvorräte beziffert sich auf 25000 \mathcal{M} . Kaufpreis 45000 \mathcal{M} bei 25000 \mathcal{M} Anzahlung. Firma steht auf allen Verlegerlisten.

Berlin W. 35.

Elwin Staude.

[36015] In einer süddeutschen Bezirksstadt von 12000 Einwohnern ist wegen Todesfalls des Besitzers eine seit 22 Jahren bestehende Buch- und Schreibmaterialien-Handlung sofort preiswert zu verkaufen. Als Anzahlung sind ca. 5 Mille nötig. Am Plage sind höhere Schulen, Staats-Anstalten und Garnison. Konkurrenz unbedeutend, Zahlungsbedingungen günstig. Anfragen an nur ernsthaft Selbstreflektenten beantwortet unter **K. B.** # 36015 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[34811] **Ältere Leipziger Verlagsbuchhandlung, vornehme u. sehr rentable Firma, soll besonderer Umstände halber verkauft werden. Selten günstige Gelegenheit für Herren im Besitz eines disponiblen Vermögens von 60–80 Mille Mark. Strengste Diskretion verlangt. Vermittler ausgeschlossen. Angebote unter **R.** # 34811 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.**

[35361] Verkauf oder Association.

Eine größere, blühende Verlags- handlung erster Richtung steht durch mich zum Verkauf. Auch würde unter Umständen ein geschäftsfundiger Socius, dessen Gesinnung der Richtung des Verlages entspricht und der über ein größeres Kapital verfügt, angenehm sein. Der jetzige, in höheren Lebensjahren stehende Besitzer möchte sich entlasten.

Selbstbewerber wollen sich an mich wenden.

Leipzig.

L. Staadmann.

[35891] Jüngerer Kollege mit einem Vermögen von ca. 4000 \mathcal{M} , welcher sich etablieren möchte, findet in einer Kreisstadt der Prov. Posen sichere Existenz. Insezierender hat am Orte 1 Jahr eine Buch-, Papierhandlung und kleine Druckerei geführt, ist jedoch gezwungen infolge Verheiratung, das Geschäft zu verlegen. Angebote werden unter # 35891 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[36014] In einer Mittelstadt Mitteldeutschlands ist eine alte angesehene Sortimentshandlung zu verkaufen. Umsatz 26000 \mathcal{M} mit 3200 \mathcal{M} Reingewinn. Die Handlung würde durch Antiquariat oder Musikalienhandel sehr erweiterungsfähig sein. Gef. Angebote erbeten unter **M. R.** # 36014 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Kaufgesuche.

[36060] Zu kaufen gesucht eine Buchhandlung, auch mit Nebenzweigen, in Süd- oder Mitteldeutschland, nicht unter 15000 \mathcal{M} Kassaumsatz. Gef. Angebote u. **F. K.** # 36060 d. d. Gesch.-St. d. B.-B. erb.

[32243] **Fachzeitschrift**

gewerblicher oder landwirtschaftlicher Richtung oder kleiner rentabler Verlag wird bei einer Anzahlung von 8 bis 10 Tausend Mark zu kaufen gesucht. Gef. Angebote unter **D.** an Herrn Robert Hoffmann in Leipzig.

[35943] Ein historischer oder litterarhistorischer Verlag oder Verlagsartikel dieser Richtung zu kaufen gesucht. Der Kaufpreis darf höchstens 75000 \mathcal{M} betragen und soll bar bezahlt werden.

Angebote an die Geschäftsstelle des B.-V. unter **U. N.** # 35943 erbeten.

[35975] Ein Mitglied unserer Vereinigung sucht e. kleineren Verlag ersterer Richtung od. e. Zeitschrift mit e. jährl. Reingewinn von 3000 bis 4000 \mathcal{M} zu kaufen.

Gef. Angeb. unt. **Th. B.** erbeten an den Vorsitzenden der

**Buchhändler-Vereinigung
des Christl. Vereins Junger Männer
zu Berlin**

Gerhard Kaufmann,

Berlin NO. 43., Friedenstraße 9.

Fertige Bücher.

[35870] In unserm Kommissionsverlage erschienen:

Das
Neue Testament
unser
Herrn und Heilandes
Jesus Christi

nach der Uebersetzung

D. Martin Luthers.

(Mit den Psalmen.)

Gr. Ver. 8^o. 45 Bogen.

Geheftet 6 \mathcal{M} ord., 4 \mathcal{M} 50 \mathcal{S} netto.

Daselbe in Quarto:

20 \mathcal{M} ord., 15 \mathcal{M} netto.

Dieser von der Hamburg-Altonaer Bibelgesellschaft herausgegebene Druck des Neuen Testaments kommt einem lange gefühlten Bedürfnis entgegen, da keine Ausgabe in so schönen, großen Lettern und so vornehmer Neuheren existiert. Die ganze Ausstattung in Druck und Papier ist musterhältig und macht der Hamburger Offizin Ehre.

Eine kleine Anzahl wurde in Quarto auf extra schönem Papier abgezogen; diese Ausgabe eignet sich, vermöge ihrer ganzen Erscheinung als Prachtwerk, vorzüglich zu Ehrengeschenken.

Der Text ist fortlaufend, nicht in Versabschnitten, gedruckt.

Einzelne Exemplare der Ausgabe zu 6 \mathcal{M} stehen da, wo Aussicht auf Absatz ist, à cond. zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Hamburg, August 1894.

Lucas Gräfe & Zillem.